



Handwritten: Ko 25/09/09

Landeshauptstadt Magdeburg
24. Sep. 2009
Beigeordneter für Finanzen und Vermögen

Handwritten: 27.10.09

Landeshauptstadt Magdeburg
Dez. Finanzen und Vermögen/
Beteiligungsverwaltung
Herrn Jens Koch

Ihr Zeichen & Ihre Schreibweise: II/01 14.09.2009

Unser Zeichen: schr-foe

Telefon +49 39 5934-521

E-Mail: heike.foelsner@magm.de

Datum: 22. Sep. 2009

Zuarbeit
Anfrage der FDP-Ratsfraktion an den Oberbürgermeister

Sehr geehrter Herr Koch,

zur Anfrage der FDP-Fraktion möchte ich wie folgt Stellung nehmen:

- zu 1. Für das Ballonglücken wurden knapp 9000 Eintrittskarten verkauft.
- zu 2. Es ist unrichtig, dass für die Park Lounge „Montgolfier“ kostenlose „VIP-Tickets“ vergeben wurden. Hier liegt vermutlich eine Verwechslung mit dem Jahresempfang der mvgm vor, der zeitgleich am Rande der Veranstaltung Ballonglücken an einem anderen Ort durchgeführt wurde. Zu diesem Jahresempfang kamen ca. 150 geladene Gäste.
- zu 3. Der Jahresempfang ist eine Marketingmaßnahme im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, die in erster Linie der Kundenbindung dient. So werden Vertreter von Konzert-, Sport- und anderen Veranstaltungsagenturen, Verbänden, Institutionen und wichtige Messeteilnehmer eingeladen, zu denen geschäftliche Kontakte bestehen. Auch Stadträten wird die Gelegenheit zur Teilnahme gegeben, damit diese sich ein Bild von der praktischen Tätigkeit der Gesellschaft machen können. Im Rahmen des Empfangs stellt die Geschäftsführung in einem Vortrag wichtige Ereignisse aus der laufenden Tätigkeit sowie Ziele für die näheren und weitere Zukunft der Gesellschaft dar.
- zu 4. Die Durchführung eines solchen Empfanges ist am Rande einer Großveranstaltung besonders preisgünstig, da die benötigte Infrastruktur auch als Versorgungsbereich für die Mitwirkenden des Ballonglückens genutzt wird. Die Kosten werden bis zu 50 % durch den Gastronomiebetreiber gesponsert. Aus Gründen des Vertrauensschutzes kann dazu und damit zu den Kosten für die Gesellschaft keine öffent-

liche Aussage gemacht werden. Sie liegen aber insgesamt unter dem Betrag eines zustimmungspflichtigen Geschäftes. Die mvgm gibt für ihr gesamtes Kundenbindungs- und -informationsprogramm (nicht Besucherwerbung) jährlich zwischen 10.000,00 € und 15.000,00 € aus. Bei einem Jahresumsatz von knapp 5.000.000,00 € sind das ca. 0,2 % bis 0,3%. Nichtsdestotrotz hat sich der Aufsichtsrat der Gesellschaft mit dem Thema und den Kosten am 31.05.2007 ausgiebig und ohne Beanstandung beschäftigt.

Im Übrigen sei hier angemerkt, dass der Aufsichtsrat für die Kontrolle der Geschäftsführung zuständig ist und der durch ihn beauftragte Wirtschaftsprüfer nicht nur den Jahresabschluss der Gesellschaft, sondern auch die Geschäftsführung nach § 53 HGrG (u. a. sparsame und angemessene Verwendung der Mittel) prüft. Das Dezernat Finanzen und Vermögen/Stabstelle Beteiligungsverwaltung und -controlling hat diese, zum überwiegenden Teil durch den Gesetzgeber vorgegebenen Zuständigkeiten in einem Public Corporate Governance Kodex dargestellt, der von der Gesellschaft beachtet wird.

- zu 5. Die NKE führt keine Veranstaltungen durch. Die mvgm hat in den angefragten Jahren noch jeweils zu einer weiteren Großveranstaltung im kleineren Rahmen eingeladen.
- zu 6. Der Jahresempfang wird, wie bereits zuvor dargestellt, im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit der Geschäftsführung durchgeführt.

Mit freundlichem Gruß


Hartmuth Schreiber
Geschäftsführer